

Das Haus der Kulturen in Lübeck

Haus der Kulturen

Das Haus der Kulturen ist eine interkulturelle Begegnungsstätte und ein Beratungs- und Lernort in der Hansestadt Lübeck. 2016 wurde das 15-jährige Bestehen gefeiert, unter anderem auch als Dachorganisation von 20 Vereinen, die im Bereich Migration, interkulturelle Kommunikation, internationaler Kulturaustausch, Bildung und Teilhabe tätig sind.

Mit den geringen Mitteln, die uns zur Verfügung stehen, leisten wir Arbeit in den Bereichen Bildung, Kultur und Soziales. Ohne das Engagement unserer Ehrenamtlichen, die es mit Hunderten von Stunden im Monat ermöglichen in unserer Einrichtung Kurse anzubieten, wäre dies nicht möglich. Sie bieten Sprachkurse, Alphabetisierungskurse sowie Kurse im kulturellen Bereich. Dadurch ermöglichen sie allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen interkulturellen Austausch und geben den Anstoß, bereits vorhandene Eigenkompetenzen freizusetzen, um diese im gesellschaftlichen Leben zu nutzen und weiterzugeben. Um diese ehrenamtlichen Tätigkeiten zu koordinieren, ist ein großes Maß an Organisation, Betreuung, Anleitung, Logistik und Motivation nötig, das von unseren hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu leisten ist.

Wir vom Haus der Kulturen bieten vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten

Willkommenskultur für Flüchtlinge und Asylsuchende

und kulturelle Programme für Flüchtlinge und MigrantInnen sowie für Leute, die Flüchtlinge und Migranten unterstützen möchten. Damit möchten wir zur Willkommenskultur für Flüchtlinge und MigrantInnen in Deutschland und zu einem bunten, vielfältigen Lübeck beitragen.

Internationales Kulturcafé im Haus der Kulturen sowie im Kulturladen

Das Haus der Kulturen lädt alle Interessierten zu einem Kulturtreffen ein. Die Veranstaltung soll dem ersten Kennenlernen und der Kontaktknüpfung untereinander dienen. Falls auch Sie sich engagieren möchten, findet jeden Donnerstag um 17 Uhr im Rahmen des Projektes „Bildungspatenschaften STÄRKEN“, das internationale Kulturcafé in der Parade 12 und im EKZ im Kulturladen, Korvettenstr. 75 statt. Es ist ein Kontakttreffen und Austausch für Geflüchtete und Menschen, die Flüchtlinge unterstützen möchten, sowie für alle, die schon unterstützend engagiert sind! Es bietet sich Zeit und Gelegenheit für Unterstützende, sich auszutauschen und Erfahrungen weiterzugeben, aber auch Zeit um Fragen zu stellen! Wir freuen uns auf eine bereichernde Zusammenarbeit, in deren Verlauf hoffentlich viele Ideen realisiert werden können.

Interkulturelle Schulung für Ehrenamtliche (BildungspatInnen)

Seit 2015 bietet die IKB - Haus der Kulturen wieder Fortbildungen zum Thema interkulturelle Kommunikation



Foto: Haus der Kulturen.

an. Ziel ist es sich mit der kulturellen Vielfalt auseinanderzusetzen, eigene und „fremde“ Wertorientierungen zu reflektieren und Barrieren der Kommunikation durch Erweiterung des eigenen Handlungsspielraums zu verringern. Unsere kulturelle Brille prägt unsere Wahrnehmung. Wir sind konditioniert, die „Fremden“ sind es auch. Wer über seinen persönlichen Tellerrand blicken kann, ist im Vorteil. Die Schulung beinhaltet die Kernthemen kultureller Unterschiede und zeigt Wege auf, diese positiv zu überwinden. Weitere Schlüsselbegriffe: Chancen, Grenzen, Orientierung im System, kulturelle Identität.

OYA – Interkultureller Gesprächskreis von und für Frauen und Mädchen im Haus der Kulturen

Der Gesprächskreis für Frauen und Mädchen zeigt mittwochs von 16 - 18

Uhr seine Vielfalt mit Freude, Kreativität und regem Austausch. Bei Kaffee, Tee und Kuchen können sich die Teilnehmerinnen austauschen und sich mit ihren Interessen einbringen. In lockerer Atmosphäre kann man sich über Erfahrungen austauschen, sich kennenlernen sowie basteln, vorlesen etc. Ganz nach dem Motto: „Jede lernt von jeder“. Alle Teilnehmerinnen dürfen sich natürlich gerne in die Planung der Treffen einbringen. Alle interessierten Frauen und Mädchen sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und hoffen viele Ideen gemeinsam mit euch realisieren zu können!

In Rechts-, Sozialrechts- und Antidiskriminierungsfragen bieten wir jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat Beratung an. Dienstags und donnerstags gibt es Beratung in Gesundheitsfragen, auch für Flüchtlinge und Menschen ohne Krankenversicherung. Die

Beratungsangebote finden nur mit Voranmeldung (per E-Mail oder telefonisch) statt. Es können bei Bedarf aber auch individuelle Zeiten verabredet werden.

Wer sich bei uns ehrenamtlich engagieren und neue Ideen einbringen möchte, kann sich jederzeit per E-Mail melden oder zu den Büro-Zeiten vorbei kommen.

<http://www.hausderkulturen.eu/startseite/>



Foto Haus der Kulturen.